**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordneter Christian Fühner (CDU)

Ermöglichungsbudget des Kultusministeriums - Freiräumeprozess

Anfrage des Abgeordneten Christian Fühner (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 22.07.2025

Im Rahmen des Freiräumeprozesses stellt das Kultusministerium (MK) ein Gesamtbudget in Höhe von 350 000 Euro zur Verfügung, welches in Beträgen zwischen 2 000 Euro und 15 000 Euro pro Schule vergeben werden soll. Laut Schreiben der MK vom 19.06.2025 ist das Ziel der Förderung, Schulen in ihrer eigenverantwortlichen Weiterentwicklung zu unterstützen und Raum für innovative pädagogische Konzepte zu schaffen. Die Antragstellung erfolgt durch die Schulen selbst. Antragsberechtigt sind alle öffentlichen Schulen in Niedersachsen, mit Ausnahme der Einrichtungen, die bereits am Startchancen-Programm teilnehmen.

1. Welche konkreten Voraussetzungen müssen Schulen erfüllen, um für eine Budgetzuweisung berücksichtigt zu werden?
2. Nach welchen Maßgaben wird entschieden, welche Schule welche Fördersumme erhält?
3. Wer ist für die Entscheidung sowie für die Differenzierung der Beiträge verantwortlich?
4. Warum erfolgt die Vergabe im sogenannten Windhundprinzip?
5. Aus welchem Grund wurde der Zeitraum für die Antragsstellung in eine Phase gelegt, in der insbesondere Gymnasien durch die letzten Abiturprüfungen stark eingebunden sind?
6. Gibt es einen Verteilungsschlüssel oder Richtwert für unterschiedliche Schulformen?
7. Wird die Transparenz bei der Mittelvergabe sichergestellt? Wenn ja, wie?
8. Ist seitens der Landesregierung geplant, dieses Budget zukünftig zu verstetigen oder zu erweitern?
9. Gibt es Vorgaben für den Nachweis der Ausgaben oder Verträge, insbesondere im Hinblick auf die haushaltsrechtliche Bindung bis Ende des Jahres 2025?

(Verteilt am 24.07.2025)